



Gemeindemitteilung vom 19.03.2020 – 9.00 Uhr

Quarantäneverordnung für alle 279 Tiroler Gemeinden

Liebe St. Jakoberinnen, liebe St. Jakober,

seit mittlerweile vielen Tagen hat uns die Corona-Krise fest im Griff. Ein Blick nach Italien zeigt, welche dramatischen Folgen es hat, wenn die Ausbreitung des Virus nicht gestoppt oder zumindest deutlich verlangsamt werden kann. Der Notarztverband Osttirol berichtet, dass wir im Defereggental aktuell zwei gesicherte Fälle, welche positiv auf COVID-19 getestet wurden, haben (Osttirol 28; Iseltal: 10, Lienzer Talbaden: 14, Osttiroler Pustertal: 2)

Mit dem Appell der Bundesregierung „Schau auf dich, schau auf mich, bleib zu Hause“ wollen wir nochmals darauf hinweisen, dass wir die aktuelle Situation nach wie vor sehr ernst nehmen müssen.

Am gestrigen Abend gab es mittels einer Erklärung durch Landeshauptmann Günther Platter eine **Quarantänenverordnung für alle 279 Gemeinden Tirols**, welche ab sofort Gültigkeit hat und mit Ablauf des 5. April 2020 außer Kraft tritt. Was bedeutet dies nun: Unsere Gemeinde darf nur dann verlassen werden, wenn es um die Deckung der Grundversorgung oder um die Daseinsvorsorge geht und dann nur zum nächstgelegenen Ort, wo dies möglich ist. Zur Arbeit darf weiterhin auch über Gemeindegrenzen hinweg gependelt werden - etwa von St. Jakob nach Lienz. Sofern es einen Arzt, eine Apotheke, einen Lebensmittelhandel und eine Bank im Ort gibt, darf die Gemeinde für diese Zwecke nicht verlassen werden. Was zum Beispiel nicht geht, ist, in einen anderen Ort zu fahren, wenn im eigenen Dorf ein Lebensmittelgeschäft zur Verfügung steht.

Nur so wird uns gelingen, eine Ausbreitung des Virus bei uns im Defereggental zu unterbinden. Bis dato ist uns dies sehr gut gelungen. Deshalb darf ich mich bei allen bedanken, die den Kontakt zu Personen auf das Minimalste reduzieren und so einen immens wichtigen Beitrag für uns alle leisten. Dies schaffen wir nur, indem wir uns alle gemeinsam weiterhin an verschiedenste Maßnahmen halten. Zeigt Stärke und Durchhaltevermögen, Eigenverantwortung und Solidarität, sodass wir alle zusammen diese Krise bewältigen werden.

Wichtige Informationen für unsere Bevölkerung:

Lebensmitteleinkäufe, Besorgung von Medikamenten, ...

Die Spielgemeinschaft Defereggental sowie der Sommersportverein St. Jakob unterstützen ab sofort unsere einheimische Bevölkerung bei der Besorgung von Lebensmitteln, Medikamenten etc. Wer dies in Anspruch nehmen möchte, kann sich gerne unter der Telefonnummer 0676 741 27 21 melden.

Tierkadaverentsorgung

Die Öffnungszeiten der regionalen Tierkadaverübernahme im Klärwerk Huben-Kienburg haben sich aufgrund der momentanen Situation geändert:

Montag 15.00 Uhr – 16.30 Uhr

Mittwoch 10.00 Uhr – 11.30 Uhr

In dringenden Fällen bitte direkt den diensthabenden Klärwärter in Huben unter der Telefonnummer 0664 522 422 kontaktieren.

Rauchfangkehrer

Auch unser Rauchfangkehrer Forstlechner Wolfgang hat auf Notbetrieb umgestellt. In dringenden Fällen ist er unter der Telefonnummer 0676 3874535 erreichbar.

Sozialsprengel Defereggental/Kals

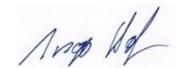
Die Leistungen des Sozialsprengel Defereggental/Kals werden im notwendigen Maß fortgeführt. Auch das Service „Essen auf Rädern“ wird zugestellt.

Recyclinghof

Der Recyclinghof ist am Dienstag, 24.03.2020, von 07:00 Uhr bis 19:00 Uhr geöffnet. Haltet **ausreichend Abstand** zu euren Mitmenschen.

Es ergeht noch einmal die Bitte an unsere Bevölkerung, dass wir in nächster Zeit unsere sozialen Kontakte auf ein Minimum reduzieren müssen! Nur so wird die Aufrechterhaltung unseres Gesundheits- und Versorgungssystems gewährleistet.

Danke im Voraus!



Ingo Hafele

Bürgermeister St. Jakob